

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Biel (Schweiz), den 15. December 1875.

[48507.] P. P.

Hiermit mache ich Ihnen die ergebene Mittheilung, dass ich vom 1. Januar 1876 an die nur dem Buchhandel gegenüber noch geführte Firma:

K. F. Steinheil

eingehen lasse. Ich ersuche Sie daher höflichst, von diesem Tage an mir Ihre Sendungen auf meinen Namen zugehen zu lassen und ebenso die Transportsumme des Jahres 1875 auf das neue Conto

Ernst Kuhn in Biel

zu übertragen.

Herr Immanuel Müller in Leipzig wird fortfahren meine Commissionen für diesen Platz zu besorgen.

Indem ich Sie nochmals höflichst ersuche, von obiger Mittheilung gleichlautend Notiz zu nehmen, zeichne

Achtungsvoll

Ernst Kuhn.

P. S. Eigenhändig unterzeichnete Expl. obigen Circulars sind im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

[48508.] P. P.

Hiermit beehre ich mich, die ergebene Anzeige zu machen, daß ich meine auf hiesigem Plage bestehende Buchhandlung mit dem 1. Januar 1876 aufgabe. Weitere Sendungen nach hier bitte ich also zu unterlassen. — Die Remittur wird bis 31. Januar beendet sein, und die Salbi werden promptest zur Ostermesse durch Herrn Staackmann in Leipzig gezahlt werden. — Es ist mir leider nicht geglückt, einen erspriesslichen Abjag hier zu erzielen, deshalb muß ich auch die Herren Verleger freundlichst bitten, den geringen Vertrieb ihrer Verlagsartikel zu entschuldigen.

Ueber meine weiteren buchhändlerischen Unternehmungen werde ich mir erlauben seiner Zeit Mittheilung zu machen.

Reisse, den 20. December 1875.

A. Dreischneider.

[48509.] Kaiserslautern, December 1875.

Nachdem sich das zwischen Herrn G. L. Lang's Buchhandlung in Speyer und mir bestehende Committenten-Verhältniß aufgelöst hat, beabsichtige ich, mit dem verehrlichen Gesamtbuchhandel in directen Verkehr zu treten.

Meine Commissionen für Norddeutschland hatte Herr Hermann Dege in Leipzig die Freundlichkeit zu übernehmen; derselbe wird von mir in den Stand gesetzt, Festbestelltes bei Creditverweigerung baar einlösen zu können.

Strengste Pünktlichkeit in Erfüllung meiner Verpflichtungen ist Grundjag bei mir, und glaube ich deshalb auf freundliches Entgegenkommen von Seiten der Herren Verleger rechnen zu dürfen.

Indem ich mich Ihrem freundlichen Wohlwollen bestens empfehle, bitte ich um gefällige Eröffnung eines Contos und Zusendung von Verlags-Katalogen, Wahlzetteln, Placaten u.

Hochachtungsvoll und ergebenst

K. Gotthold

(Firma: Karl Gotthold's Buchhandlung).

[48510.] Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich Ende dieses Jahres den Commissionär in Leipzig aufgabe und von hier aus expediren werde. Ich bitte, von dieser Zeit an sämtliche Aufträge an mich direct einzusenden; die Zusendung geschieht ohne Zeitverlust per Post; Pakete frei, — Kreuzbandsendungen berechnet; — nur feste Begebung; — bei baar erhöhter Rabatt.

Die Verlagsbuchhandlung v. J. G. Ouden in Hamburg, Alter Wall 68.

Verkaufsanträge.

[48511.] Ein Sortimentgeschäft in einer Provinzialstadt Oesterreichs steht für ca. 7000 Gulden zum Verkauf.

Offerten wolle man unter S. C. an Herrn K. F. Köhler in Leipzig gelangen lassen.

[48512.] Ein Wiener Musiksortiment, lebhaft betrieben, mit sehr reichem Lager und des besten Rufes sich erfreuend, soll wegen häufigen Unwohlseins des Besitzers je eher je lieber verkauft werden. Näheres durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig.

[48513.] Krankheit halber ist eine streng solid geführte Sortimentshandlung einer größern Stadt Norddeutschlands zu verlaufen. Die Kundschaft besteht größtentheils aus evangel. Pastoren und Lehrern und ist beständig im Wachsen begriffen. Das Geschäft ist noch einer bedeutenden Ausdehnung fähig, frei von Colportage u., daher wünscht Verkäufer in erster Linie einen thätigen, ehrenhaften Nachfolger, der über nur 4000 Thlr. zu verfügen braucht. Näheres über Umfang, Rentabilität u. des Geschäftes erhalten Reflectenten unter Darlegung ihrer bisherigen buchhändl. Laufbahn und Vermögensverhältnisse unter A. H. durch die Exped. d. Bl.

[48514.] In einer süddeutschen Residenz ist ein gangbares Sortimentgeschäft mit einem Jahresumsatz von 21—22,000 Gulden (ohne Colportage!) zu verkaufen. Offerten durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig unter Chiffre A. B. Nr. 4.

Kaufgesuche.

[48515.] Eine solide Sortimentbuchhandlung wird von einem Buchhändler, dem für jetzt 15,000 M. zur Verfügung stehen, zu kaufen gesucht, womöglich in einer angenehmen, vorwiegend evang. Provinzialstadt mit höheren Bildungsanstalten. Der Suchende würde auch eine Stellung als Leiter einer Sort.-Buchh. annehmen, die er in einiger Zeit käuflich erwerben könnte.

Offerten unter Z. Nr. 7. werden durch Herrn Friedr. Volkmar in Leipzig erbeten.

[48516.] Ein tüchtiger, nicht unbemittelter Buchhändler sucht einen kleinen lucrativen und der Ausdehnung fähigen Verlag käuflich zu übernehmen oder in ein größeres derartiges Geschäft als Theilnehmer einzutreten. Ein Verlag philosophischer Richtung wäre besonders erwünscht. Unter Zusicherung der strengsten Discretion werden werthe Adressen unter C. W. 9438. durch Rudolf Mosse in Leipzig erbeten.

Theilhaberangebote.

[48517.] Ein junger, tüchtiger Buchhändler wünscht sich mit 30—40,000 M. an einem bestehenden soliden und rentablen Verlagsgeschäft zu betheiligen. Gef. Offerten sub B. m. e. W. befördert die Exped. d. Bl.

Theilhabergesuche.

[48518.] Ein Sortiment- und Colportage-Geschäft in einer oesterr. Provinzialstadt sucht einen tüchtigen Geschäftsführer, der gesonnen ist, sich mit ca 4000 Gulden am Geschäft zu betheiligen.

Gef. Offerten werden unter F. B. durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

Grote'sche Sammlung von Werken
zeitgenössischer Schriftsteller.

Band III.

[48519.]

Soeben erschien die zweite Auflage von

Julius Wolff's

Rattensänger von Hameln.

Wir können diesen Band nur noch fest liefern, denn die Dichtung hat ein solches Aufsehen erregt, daß die Nachbestellungen sich täglich mehren.

Einzelne Handlungen haben bereits bedeutende Partien bezogen, z. B.:

Bieweg's Buchh. in Ln. 52/48, Nicolai

in Berl. 52/48, Helmich in Bielef. 52/48,

Hartmann in Elb. 39/36, Gsellius in

Berl. 26/24, Rudolphi in Hamb. 26/24,

Saunier in Danzig 18/16, D. Henze in

Berl. 13/12; ferner ist noch eine bedeutende Anzahl Baarbestellungen auf 9/8

Exemplare eingegangen — ohne die der

Baarfortimenter.

Wir bitten, diesen Band (wie auch die früheren der Sammlung) zu Weihnachten als eine wirklich hervorragende dichterische Leistung empfehlen zu wollen.

Berlin, Anfang December 1875.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

G. Brigola's Buchh., Mailand.

[48520.]

Fortsetzung.

Soeben erschien:

Ornitologia italiana

di

Paolo Savi.

Vol. II. Preis 7 fr. 50 c.

Handlungen, welche Vol. I. durch uns bezogen, sind gebeten, diese Fortsetzung zu bestellen, da wir selbe ohne Auftrag nicht versenden.